

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung	Vorlagennummer: EBHIS/9999/2021 Verfasser: Markus Henrich Aktenzeichen: Datum: 31.05.2021
Sachbearbeitendes Amt: EB Hanau Infrastruktur Service	
Folgende Ämter, Fachbereiche, Eigenbetriebe haben mitgezeichnet:	
FB 2 - Finanzen und Beteiligungen 32 - Ordnungsamt	

Vorläufige Beratungsfolge:		
Status	Datum	Gremium
N	31.05.2021	Magistrat
Ö	08.06.2021	Ortsbeirat Hanau Innenstadt
Ö	14.06.2021	Stadtverordnetenversammlung

Grundhafte Erneuerung Römerstraße

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der grundhaften Erneuerung der Römerstraße wird zugestimmt.
2. Die Kosten werden auf 2.200.000, -- € festgesetzt.
3. Die finanzielle Abwicklung der Maßnahme erfolgt durch übertragene Haushaltsreste im Teilfinanzhaushalt 12 „Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV“, über die Investitionsnummer 5411520008 „Römerstraße Grundhafte Erneuerung“. Für die Haushaltsjahre 2022 bis 2023 werden die benötigten Mittel bei der kommenden Haushaltsplanaufstellung berücksichtigt.

Morlock
Stadtrat

Beschluss des Magistrats der Stadt Hanau		
Oberbürgermeister		Protokollführung

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hanau		
Stadtverordnetenvorsteherin		Schriftführer/in

Begründung:

Mit der Erneuerung der Nürnberger Straße und den Umbauten des Freiheitsplatzes und des Platzes an der Wallonisch-Niederländischen-Kirche sind fast alle wichtigen Zugänge zum Kern der Innenstadt neugestaltet. In diesem Zusammenhang fehlt noch eine Aufwertung des Zugangs von Westen kommend über die Römerstraße. Die Römerstraße übernimmt wichtige Erschließungsfunktionen für alle Verkehrsarten. Als Teil der Innenstadt werden zugleich auch hohe Anforderungen an die Aufenthaltsqualität gestellt.

Diesen Ansprüchen kann die Römerstraße in ihrem derzeitigen Zustand nicht gerecht werden. Die Fahrbahn befindet sich in einem sehr schlechten Zustand. Insbesondere die Oberfläche des Busfahrstreifens ist stark von Schäden betroffen. Des Weiteren fehlen richtlinienkonforme Querungsstellen für Fußgänger und auch die Straßenraumgestaltung birgt erhebliches Optimierungspotential.

Nach Fertigstellung der Linden- und Steinheimer Straße ergibt sich die ideale Möglichkeit den oben genannten Defiziten durch eine grundlegende Erneuerung und Umgestaltung zu begegnen. Die folgenden wichtigen Themenbereiche werden bei der Planung u. A. einbezogen:

1. Zustand der Fahrbahn und der Gehwege

Im Zuge der Grundhaften Erneuerung werden die Oberflächen und auch der Unterbau aller Straßenteile unter Berücksichtigung der zukünftigen Anforderungen, insbesondere bezüglich des Busverkehrs, erneuert.

2. Gestalterische Aufwertung und Erhöhung der Aufenthaltsqualität

Die Verkehrsflächen werden auf die notwendigen Maße reduziert. Dadurch wird ein neues Gestaltungskonzept möglich, welches in Teilen beidseitige Baumreihen und erweiterte Seitenräume beinhaltet. Die erweiterten Seitenräume können z.B. für Außengastronomie und komfortable Straßenausstattung (Bänke, Fahrradbügel...) genutzt werden.

3. Verkehrsführung

Um den komplexen Rahmenbedingungen (Stau an Markttagen, Busverkehr, Fußverkehr) zu begegnen wurde ein Verkehrsführungskonzept entwickelt, dass in Teilen auf dem erfolgreichen Modell „Nürnberger Straße“ basiert. Im Abschnitt zwischen Steinheimer Straße und Lindenstraße wird ein multifunktionaler Mittelstreifen vorgesehen, der u. A. als Querungshilfe für Fußgänger im Bereich Lindenstraße fungieren kann. Im Abschnitt zwischen Fischer- und Steinheimer Straße wird die Fahrbahn von 3 auf 2 Fahrstreifen eingeengt. In diesem Abschnitt ist der zurzeit noch vorhandene Bussonderstreifen nicht mehr notwendig.

Durch die Einrichtung des Multifunktionsstreifens im östlichen und die Einengung der Fahrbahn im westlichen Abschnitt wird eine nachhaltige Geschwindigkeitsreduzierung erreicht, die wiederum Sicherheit und Komfort des Fuß- und Radverkehrs erhöhen wird. Durch die Fahrstreifenreduzierung ist auch eine barrierefreie und rechtskonforme Einrichtung von Fußgängerüberwegen über die Römerstraße im Bereich Steinheimer Straße und Heumarkt möglich.

Nach derzeitiger Planung ist der Beginn der Baumaßnahmen in 2022 geplant.

Anlagen:

1. Finanzierungsübersicht
2. Übersichtsplan
3. Lageplan
4. Kostenschätzung